



06.09.2020

„DER SCHNELLSTE PROZESS IM MARKT“

Die Reparaturlackmarke Glasurit erweitert ihr Produktportfolio und präsentiert am 7. September 2020 weltweit die „Reihe 100“. Diese ergänzt künftig die bestehenden Systeme Reihe 90, Reihe 55 und Reihe 22 im PKW-Segment.

„KUNDEN UNTERSTÜTZEN GESAMTLEISTUNG ZU STEIGERN“

Öko-Effizienz ist das große Stichwort bei Glasurit, wenn es um die neue Lackreihe 100 geht. Diese soll nämlich Ökonomie und Ökologie vereinen, wie Tobias Brefeld, Regional Business Manager Germany bei BASF, im Interview mit schaden.news erklärt. Die Reihe 100 unterstütze Kunden dabei „wettbewerbsfähiger zu werden, den ökologischen Fußabdruck zu verbessern und die Gesamtleistung zu steigern“, heißt es vom Unternehmen.

„PROZESS SETZT NEUE MASSSTÄBE“

Wie das möglich sein soll, erklärt der BASF Manager: „Wir haben einen neuen Applikationsprozess geschaffen, der es dem Lackierer einfacher macht, das System zu applizieren.“ Neben der einfacheren Handhabung Sorge das System aber vor allem für mehr Prozesseffizienz. „Der Prozess, den wir mit der Reihe 100 in den Markt bringen, setzt neue Maßstäbe und ist der schnellste Prozess im Markt“, so Tobias Brefeld. Mehr dazu lesen Sie im Beitrag zu den Prozesszeiten.

NEUE PIGMENTTECHNOLOGIE SORGT FÜR HÖHERE DECKKRAFT

Eine neu entwickelte Pigmenttechnologie Sorge zudem dafür, dass die Qualität nicht unter der schnelleren Applikation leidet. Im Gegenteil: Wie Tobias Brefeld gegenüber schaden.news betont, könne eine „enorm hohe Deckkraft“ gewährleistet werden.

STICHWORT: NACHHALTIGKEIT

Neben diesen, in erster Linie wirtschaftlichen Faktoren, wollte Glasurit jedoch auch in Puncto Nachhaltigkeit neue Standards setzen. So erklärt der BASF-Manager im Video: „Das Thema Nachhaltigkeit ist sehr wichtig und für uns ein absolutes Zukunftsthema, dem wir mit der Reihe 100

Rechnung tragen.“ Welchen Beitrag der Lackhersteller mit der Rezeptur konkret in Bezug auf die Ökonomie leistet, lesen Sie hier.

ZUSÄTZLICHE LEISTUNGEN

Zusätzlich zu dem neuen System stellt Glasurit seinen Kunden Werkzeuge und Dienstleistungen rund um die Reihe 100 zur Verfügung: Angefangen bei einem neu konzipierten Mischregal, über einen besonderen technischen Support – unter anderem per App – bis hin zu einem webbasierten Programm zur Überprüfung der Betriebs-Kennzahlen. Damit trete Glasurit, so Tobias Brefeld, „den Beweis an, dass wir mit der Reihe 100 wirklich effizient unterwegs sind“.

Carina Hedderich